



DER KREISBRANDMEISTER DES LANDKREISES NIENBURG/WESER

KREISFEUERWEHRVERBAND NIENBURG/WESER e.V.



Bernd Fischer # An der Bult 6 # 31592 Stolzenau

Landkreis Nienburg / Weser
FD 175

Kreisbrandmeister
Bernd Fischer
An der Bult 6
31592 Stolzenau
Telefon: (05761) 9085001
Telefax: (05761) 9085002
Mobil: 0177 - 6364000
E-Mail: kbm@kfv-nienburg.de

Datum 25.08.2022

Haushaltsjahr 2023

Ersatzbeschaffung von Einsatzfahrzeugen

- | | |
|-------------------------------|------------------------------------|
| 1. Wechsellader | Ersatzbeschaffung NI 287 aus 1992 |
| 2. MZF Jugendfeuerwehr | Ersatzbeschaffung NI 8063 aus 2004 |
| 3. GW Logistik Versorgungszug | Ersatzbeschaffung NI 8141 aus 1999 |
| 4. GW Logistik ABC – ZUG | Ersatzbeschaffung NI 289 aus 1991 |

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Lage in der Welt hat sich in den letzten zwei Jahren sehr verändert. Wer gemeint hat, dass Katastrophenschutz der Vergangenheit angehört, hat sich geirrt. Die veränderte Weltlage und der Krieg in Europa, hat uns zum Umdenken veranlasst. Auch der Landkreis Nienburg ist vor Großschadenslagen nicht gefeit. Nie waren gut und zeitgemäß ausgerüstete Feuerwehren so wichtig wie heute. Aber dennoch gibt es einiges was in die Jahre gekommen ist und aus dem Fuhrpark der Einsatzfahrzeuge nicht mehr weg zu denken ist. Daher ist es dringend notwendig diese Fahrzeuge „Neu“ (Ersatz) zu beschaffen. Die Preise für die Beschaffung von Fahrzeugen sind in den letzten zwei Jahren stark gestiegen und so ist es notwendig, durch eine frühzeitige Ausschreibung entsprechende Preise zu sichern und Aufträge zu erteilen. Alleine bei der Beschaffung von Fahrgestellen sind Steigerungen von ca. 25.000€ zu verzeichnen. Aufbauten und Beladungen sind ca. 20% gestiegen, ein Ende der Steigerung ist aber in den nächsten Jahren nicht in Sicht. Frühzeitige Ausschreibung spart Geld.

1. **Wechsellader:** Der Wechsellader dient als Trägerfahrzeug für den AB – Gefahrgut und für drei weitere Abrollbehälter. Das Fahrzeug ist in die Jahre gekommen und entspricht schon seit Jahren nicht mehr dem Stand der Technik und Sicherheit. Elementare Sicherheitseinrichtungen für das Personal fehlen und auch die Beleuchtung ist nicht mehr auf den Stand. Des Weiteren können hier nicht alle Abrollbehälter geladen werden, da das Fahrzeug einen kurzen Radstand hat. Wir bitten die Ersatzbeschaffung des Fahrzeuges einzuleiten und die Mittel im **HH 2023** bereitzustellen. Auf keinen der Wechsellader kann verzichtet werden. Sie sind in den Alarm und Ausrückeordnungen fest eingebunden.

2. **MZW Jugendfeuerwehr:** Das Fahrzeug dient den Versorgungs- und Transportfahrten der Jugendfeuerwehr. Das Fahrzeug ist ein MB Sprinter und entspricht nicht mehr den heutigen Sicherheitsanforderungen. Die Sicherheit der Insassen sollte hier immer im Vordergrund stehen. Das Fahrzeug ist in die Jahre gekommen und für die heutigen Anforderungen nicht mehr geeignet. Wir bitten die Ersatzbeschaffung des Fahrzeuges einzuleiten und die Mittel im **HH 2023** bereitzustellen.

3. **GW Logistik V-Zug:** Das Fahrzeug dient den Versorgungs- und Transportfahrzeug für den Versorgungszug. Das Fahrzeug hat für die heutigen Anforderungen des Versorgungszuges zu wenig Laderaum, ist Untermotorisiert und für den Anhängerbetrieb nicht geeignet. Gerade in der heutigen Zeit ist der Versorgungszug eine entscheidende Stütze der Kreisfeuerwehr und des Landkreises. Ein uneingeschränkter Übungs- und Einsatzbetrieb muss gegeben sein. Wir bitten die Ersatzbeschaffung des Fahrzeuges einzuleiten und die Mittel im **HH 2024** als Verpflichtungsermächtigung bereitzustellen.

4. **GW Logistik ABC-Zug:** Dieses neue Fahrzeug soll in Zukunft einer Mehrfachnutzung (ABC-Zug, Logistik und Jugendfeuerwehr) zugänglich gemacht werden. Das derzeitige Fahrzeug entspricht nicht mehr den einsatztaktischen Gegebenheiten dieser Zeit. Es wurde seiner Zeit bei der Firma Buschmann in Hoya gebaut und unterlag damals schon dem Sparzwang, zudem war es nur bedingt für seine ursprünglichen Zwecke einzusetzen. Sicherheitstechnisch war das Fahrzeug an der Grenze, was immer billigend in Kauf genommen wurde. Wir bitten die Ersatzbeschaffung des Fahrzeuges einzuleiten und die Mittel im **HH 2025** Verpflichtungsermächtigung bereitzustellen.

Sollten hierzu noch Fragen sein, stehe ich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Bernd Fischer
Kreisbrandmeister